

Ellefelder Bote

Amts- und Informationsblatt der Gemeinde Ellefeld



Jahrgang 2012

Dienstag, den 4. September 2012

Nummer 9

Freigabe der Straße zum Steinbruch



Herr Voigt – Geschäftsführer des „VSTR“ Rodewisch, Herr Dick – Bauleiter des VSTR, Bürgermeister Herr Kerber, Herr Ficker – Ingenieurgesellschaft „Projekta“, Herr Goldbach – Mitarbeiter des VSTR, Herr Dressel – Bauhofmitarbeiter (von links).

Foto: Joachim Thoß

Ellefelder Notizen

Projekt Steinbruchstraße ist beendet

Der grundhafte Straßenausbau am Steinbruch ist abgeschlossen. Neben der Fahrbahnsanierung wurden im Auftrag des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Vogtland (Zwav) die Abwasser-Druckleitung verlegt sowie Hausanschlüsse installiert. „Parallel dazu wurde auf einem Teilstück der Wegebau an der Steinbruch-Siedlung vorgenommen“, erläutert Evi Petzold vom Bauamt der Gemeinde. Außerdem wurden alte Strommasten abgebaut und von der Envia neue Erdkabel verlegt. „Die Abwasserentsorgung in diesem Ortsteil war eigentlich der Knackpunkt, für den lange Zeit nach einer Lösung gesucht wurde“, erklärte Bürgermeister Heinrich Kerber. Bei der Abwasserableitung kommt aufgrund der schwierigen Geländesituation das System der Druckentwässerung zum Einsatz. Als Gesamtkosten für die Baumaßnahme sind rund 613.000 Euro veranschlagt. Fördermittel gab es über das Programm zur Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE). Neben umfangreichen Arbeiten am Abwassernetz hatte der Neubau eines Regenrückhaltekanals das Baugeschehen entlang der Straße am Steinbruch geprägt. Auch die Straßenbeleuchtung wurde von der Ellefelder Firma Schaller neu installiert. „Mit dem Straßenausbau erfährt der Ortsteil am Steinbruch insgesamt eine Aufwertung“, so das Fazit von Gemeindechef Kerber. (jhüb)



Foto: Rieß

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Ellefeld und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark,
Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.
Internet: www.ellefeld.de, E-Mail: gemeinde-ellefeld@ellefeld.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Heinrich Kerber; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil: Jürgen Hübner, Karlheinz Rieß, Horst Teichmann und Peter Geiger. Erscheinungsfolge: monatlich. Bezugsmöglichkeit: kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Ellefeld

„Tag des offenen Denkmals“: Oberes Schloss öffnet seine Türen

Zum traditionellen „Tag des offenen Denkmals“, der diesmal am 9. September stattfindet, wird erstmals auch das Herrenhaus Oberes Schloss an der Hammerbrücker Straße seine Pforten öffnen. Von 13 bis 17 Uhr sind öffentliche Führungen im 1710 erbauten Gebäude geplant. „Dabei wird vor allem die seltene und sehenswerte hölzerne Dachkonstruktion im Mittelpunkt stehen“, blickt Architekt Matthias Steudel voraus. Er hat gemeinsam mit den Ellefelder Heimatfreunden die Regie bei der Veranstaltung. „Genau genommen ist es eine Premiere, denn aufgrund der umfangreichen Sanierungen war das Haus bisher zum Denkmaltag noch nicht zugänglich.“ Da sich diesmal der bundesweite "Tag des offenen Denkmals" speziell dem Naturstoff Holz in allen Variationen widmet, habe sich das Thema auch für Rundgänge im ehemaligen Herrenhaus angeboten, so Steudel. „Die Dachkonstruktion im Oberen Schloss ist in der Region nahezu einmalig und vermittelt ein Bild von der ausgefeilten Handwerkskunst früherer Generationen.“ Ein architektonisches Kleinod sind nach Ansicht des Fachmanns die außergewöhnlichen, doppelten Schornsteinzüge im Dachgeschoss des ehemaligen Herrenhauses: „Diese Bauweise ist im Vogtland sehr selten. Es ist ein großes Glück, dass die Anlage noch in einem guten Zustand erhalten ist“, freut sich Matthias Steudel, der die Sanierung des Gebäudes über Jahre hinweg fachlich begleitet hat.



Seltene alte Zimmermannsarbeiten, sog. Andreaskreuze, sind zur Stabilisierung des Dachgeschosses im „Oberen Schloss“ zu sehen. (Foto: Bildarchiv Rieß)

„Außer den öffentlichen Führungen werden am 9. September auch die Ausstellungen in der Hutzenstube sowie in der Stickerstube im Erdgeschoss des Oberen Schlosses geöffnet sein“, kündigt Ortschronist Karlheinz Rieß an. Während die Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes im Inneren abgeschlossen ist, musste die für dieses Jahr geplante Gestaltung der Außenanlagen verschoben werden: „Wir hatten Aussicht auf Fördermittel aus dem Programm Integrierte Ländliche Entwicklung, haben diese aber dann zugunsten der Grundschule umverteilt. Die dringend notwendige Dachsanierung am Schulgebäude hat eine höhere Priorität“, erläuterte Bürgermeister Heinrich Kerber. Je nach Haushaltslage der Ge-

meinde soll die Gestaltung der Außenanlagen am Oberen Schloss nächstes Jahr mit Eigenmitteln gestemmt werden. Unterdessen machen sich die Ellefelder Heimatfreunde Gedanken, wie das historische Gebäude noch mehr öffentlich genutzt werden könnte: „Wir können dort keine Großveranstaltungen organisieren, aber man könnte beispielsweise Buchlesungen, Vorträge oder Konzerte für einen kleinen Publikumskreis anbieten“, erklärte Horst Teichmann von den Ellefelder Heimatfreunden. Auch die beliebte Kirmes-Fotoausstellung der Heimatfreunde soll im Oktober wieder im Oberen Schloss stattfinden.

(jhüb)

Jubiläum „20 Jahre Gemischter Chor Ellefeld“ steht bevor

Der Gemischte Chor Ellefeld feiert sein 20-jähriges Bestehen am Samstag, dem 15. September, mit einer Veranstaltung für geladene Gäste. Seit zwei Jahrzehnten ist der Chor in der örtlichen Vereinsszene verankert und hat mit niveauvollen Darbietungen viele kulturelle Veranstaltungen in nah und fern bereichert. Im Januar 1992 schlug die Gründungsstunde, im Dezember folgte die offizielle Vereinsgründung. 32 sangesfreudige Leute waren damals unter der Regie des ehemaligen Ellefelder Lehrers Rüdiger Löscher vereint, dessen Amt des Chorleiters später vom einstigen Bürgermeister Wolfgang Würtemberger fortgeführt wurde. „Unser Chor bewahrt die Traditionen des ehemaligen Gesangsvereins „Liedertafel“ der dieses Jahr laut Ellefelder Ortschronik 170 Jahre alt geworden wäre“, berichtet Renate Roth.

Insgesamt 36 Mitglieder sind aktuell mit von der Partie: 26 Frauen sowie zehn Männer treffen sich regelmäßig, um einstudiertes Liedgut aufzufrischen und neue Titel zu proben. Das musikalische Repertoire ist vielseitig und reicht von klassischen Heimat- und Volksliedern bis zu moderneren Musikstücken. Nach den Chorleitern Rüdiger Löscher, Wolfgang Würtemberger und Heike Szimanowski steht seit September 2006 Maria Uhlmann als musikalische Leiterin an der Spitze des Chores. Unter ihrer Regie wird einmal wöchentlich dienstags abends im Vereinszimmer der Jahnturnhalle geübt.

(jhüb)



Aus dem Rathaus wird berichtet

Ellefeld begrüßt neue Erdenbürger



Leona Möckel, geb. am 15.07.2012, wohnhaft Hohofener Straße 46.



Lucy Wanke, geb. am 01.08.2012, wohnhaft Göltzschtalblick 16.

Yousef Houli, geb. am 04.08.2012, wohnhaft Göltzschtalblick 6. (ohne Bild).



Daliah Rudolph, geb. am 05.08.2012, wohnhaft Juchhöh 14.

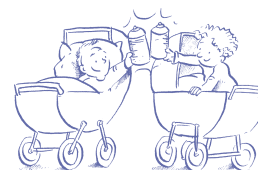


Linus Walter Kreuter, geb. am 10.08.2012, wohnhaft Göltzschtalblick 9.



Logan Pascal Schneemann, geb. am 13.08.2012, wohnhaft Hohofener Straße 12.

Die Gemeindeverwaltung übermittelt die herzlichsten Glückwünsche.



Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Bekanntmachung

An alle Grundstückseigentümer und Bewirtschafter von Flächen im Freistaat Sachsen

In Vorbereitung der neuen Förderperiode (ab 2014) des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) soll unter anderem eine Kulisse der förderwürdigen Flächen erstellt werden. Dazu werden auch Flächen aufgenommen, die für Naturschutz und Landschaftspflege einen besonderen Wert besitzen und einer speziellen Bewirtschaftung bzw. Biotoppflege bedürfen.

Deshalb wurden vom Sächsischen Landesamt für Umwelt und Geologie (LfULG) Ingenieur-Büros mit der Erfassung dieser Flächen beauftragt. Im Zeitraum von August 2012 bis August 2014 sind Mitarbeiter dieser Büros in Sachsen zur Tageszeit (06.00 Uhr bis 22.00 Uhr) unterwegs, um relevante

Flachen vor Ort aufzusuchen, zu erfassen und zu beurteilen. Wir bitten Sie hiermit um Verständnis und Unterstützung. Bitte ermöglichen Sie den Bearbeitern den Zugang zu den Flächen. Die Bearbeiter sind angehalten, sich auf Verlangen durch eine entsprechende Bescheinigung zu legitimieren.

Hellmut Ballmann Abteilungsleiter
Naturschutz, Landschaftspflege

Vorschau!

6. Ellefelder Flohmarkt „Alles für das Kind“

Zur Ellefelder Kirmes findet am 13.10.2011 in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Jahnturnhalle wieder der beliebte Flohmarkt für Kindersachen statt.
Ein Jeder kann mitmachen!

Bitten um rechtzeitige Anmeldung unter:
Frau S. Engelhardt, Tel.: 03745/222893, und
Frau S. Rummeler, Tel.: 03745/72243.

Aus dem Vereinsleben

Erhart Schöniger (1925 bis 1982)

Es gibt Menschen, die Zeit ihres Lebens kein Aufhebens von sich gemacht haben, obwohl sie allen Grund hierzu hätten, die in Bescheidenheit, Fleiß und Zuverlässigkeit ihre Aufgaben erfüllen, bei ihren Mitmenschen daher in guter Erinnerung weiterleben. Zu diesen Mensch gehört Erhart Schöniger, den die Ellefelder, vor allem die Älteren, in guter Erinnerung haben. Für Erhart Schöniger war Fußball das so genannte „Ein und alles“.

Der am 28. Mai 1925 in Hammerbrücke Geborene stammte aus einer Sticker-Familie, besuchte zwischen 1931 und 1939 in Ellefeld die Volksschule und absolvierte anschließend eine kaufmännische Lehre, die er im März 1942 erfolgreich beendete. Bei seinem Onkel, in der Stickereifabrikation Willy Schöniger in der Ellefelder Südstraße, war er als Kaufmannsgehilfe tätig, bis ihn der faschistische Staat am 11. Januar 1943 zum Reichsarbeitsdienst holte. Nicht lange danach, im August 1943, wurde er zur Wehrmacht in eine Lehrkompanie an der Ostfront einberufen, geriet hier in Kriegsgefangenschaft und war in einem Lager im polnischen Posen, aus dem er bereits im Oktober 1945 entlassen wurde.

Beruflich war er zunächst als Markthelfer tätig, arbeitete später in der IFA Wolfspfütz und danach in der Ellma. Hier, und nach der Vereinigung zur WEMA, wurde er Leiter der Finanzbuchhaltung.

Bereits in seiner Jugend fand er im Sport eine sinnvolle Freizeitgestaltung und nach Kriegsende schloss er sich der entstehenden Sportbewegung an. Seine Liebe galt dem Turnen, vor allem aber dem Fußball. Der Sport führte ihn auch zu seiner späteren Frau Margarete, sie heirateten 1951. Beide durften am Deutschlandtreffen 1950 teilnehmen. In der Sportgruppe Ellefeld war er als Kassierer tätig, 1949 bis 1952 auch im Kreissportausschuss Auerbach.

Ab 1952 arbeitete er als Instrukteur für Finanzen bei der FDJ-Kreisleitung. In der BSG Motor Ellefeld wurde Erhard zum

Sektionsleiter. Fußball nahm ihn in seiner Freizeit voll und ganz in Anspruch, er versäumte kaum ein Spiel auf dem Ellefelder Sportplatz. Auch sein erstes Enkelkind (aus der Ehe von Erhart und Margarete Schöniger gingen zwei Töchter hervor) wurde bald begeisterter Fußball-Fan – vom Opa mit zum Platz genommen.

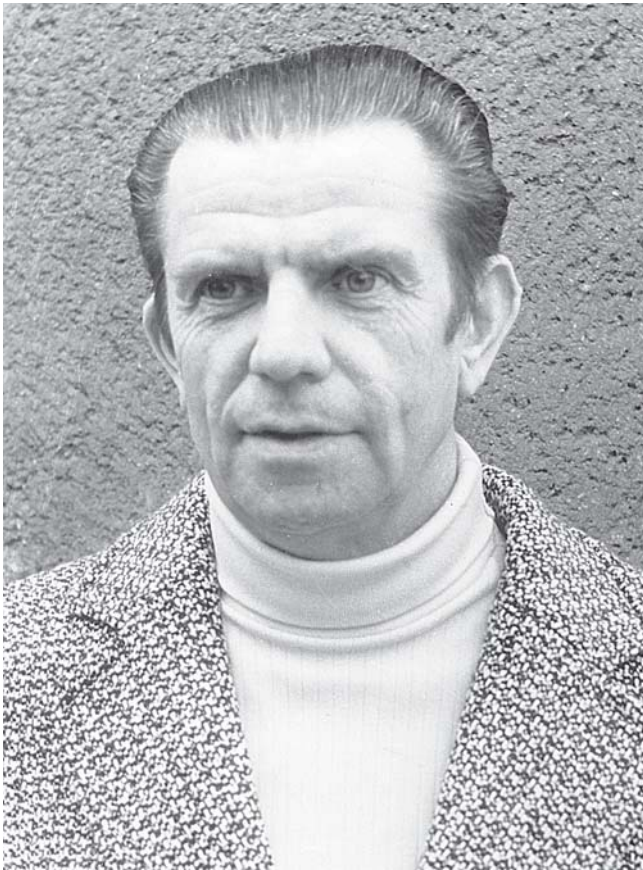
Die ihm anvertrauten Funktionen hat Erhart Schöniger stets sehr ernst genommen, verantwortlich und in hoher Zuverlässigkeit ausgeübt. Gewissenhaftigkeit und Einsatzfreude waren für ihn selbstverständlich. In ruhiger, zurückhaltender Weise, in Bescheidenheit und Hilfsbereitschaft erfüllt er die Aufgaben: in Ellefeld stellvertretender BSG-Leiter, Leiter der Sektion Fußball, Hauptkassierer, als Mitglied der Kreisrevisionskommission des DTSB. Über 30 Jahre brachte er hervorragende Leistungen in der Sportbewegung der DDR.

Die Sportbewegung und staatliche Leitungen haben seine Leistungen gewürdigt. Er erhielt Auszeichnungen von der Gemeinde Ellefeld, von der Nationalen Front, er bekam vom DTSB die Ehrennadel in Gold, am 1. Oktober 1973 eine vom DTSB-Präsidenten Ewald unterzeichnete Urkunde für hervorragende Verdienste. Seine Töchter berichten von drei besonderen Auszeichnungen: Ihr Vater durfte 1972 zu den Olympischen Spielen nach München reisen, 1974 zu dem berühmten Fußballspiel BRD – DDR nach Hamburg (mit dem Sparwasser-Tor!) sowie im gleichen Jahr zum WM-Qualifikationsspiel DDR – Chile nach Berlin.

Der Gesundheitszustand zwang Erhart Schöniger zu Einschränkungen in seinem Leben, sowohl in der beruflichen als auch in der sportlichen Tätigkeit. Aber auch als Invalidenrentner blieb er seinem geliebten Sport treu verbunden. Nach langer, schwerer Krankheit ist Erhart Schöniger am 6. Dezember 1982 verstorben, seine Frau Margarete verstarb im Jahre 2007 mit knapp 85 Jahren.



Das Ehepaar Schöniger zur Silbernen Hochzeit 1976.



Erhart Schöniger (1925 bis 1982)
(Beide Fotos: Privatbesitz der Familie)

Die Ellefelder Sportbewegung hat mit Erhart Schöniger ein verdienstvolles Mitglied verloren. Sein Name hat auch dreißig Jahre nach seinem Ableben in unserer Gemeinde noch einen guten Klang.

Horst Teichmann

Wölfel verteidigt mit neuem Partner Pokal des Bürgermeisters

Zum mittlerweile 16. Mal lud der TV Ellefeld am 25.08. zum Wettkampf an die Tische in die Jahnturnhalle. Neben den zahlreichen vogtländischen Mannschaften waren auch weit angereiste aus Leipzig, Dresden und Chemnitz mit dabei. So bevölkerten zeitweise ca. 70 Personen das Gelände an der Turnhalle und betätigten sich nicht nur sportlich, sondern, und dafür ist das Turnier bekannt, auch für ein gutes Gespräch unter Freunden fand sich Zeit.

Auch in diesem Jahr machte die große und hohe Leistungsdichte das Turnier sehr attraktiv. Gespielt wurde in sechs Fünfergruppen, von denen sich die ersten beiden sicher und die vier besten Dritten aus allen Gruppen für das Achtelfinale qualifizierten. Dies gelang nur einer Ellefelder Mannschaft, Klinger und Morgner. Sie setzten sich im Achtelfinale gegen die beiden Röthenbacher Schöniger und Dürkop durch, bevor sie in einem Herzschlagfinish im Viertelfinale Rothert und Fischer aus Zwickau im entscheidenden Satz mit 16:14 in der Verlängerung bezwangen. Zu diesem Zeitpunkt kristallisierten sich auch die weiteren Favoriten für den Pokal des Bürgermeisters heraus. Da waren die weit angereisten Ansorg und Schade aus Dresden und der Vorjahressieger mit neuem Partner aus der Umgebung von Chemnitz, aber auch die beiden Wilkauer Voll und Kolbe zeigten ein gutes Turnier. Im ersten Semifinale trafen anschließend die beiden Ellefelder auf die beiden Dresdner, konnten diese aber nicht bezwingen. In einem spannenden Spiel stellten sich die Weichen für die Ellefelder auf Kleines Finale. Genauso erging es Voll und Kolbe, die gegen Wölfel mit seinem neuen Partner Käseberg ausschieden. Doch wieder einmal war den Ellefeldern kein Pokal vergönnt. Nach spannendem Spiel verloren sie das kleine Finale knapp mit 1:2. Somit ging der dritte Platz nach Wilkau-Haßlau. Im Finale standen sich nun die beiden Chemnitzer und Dresdener gegenüber. Sie boten spannendes hoch attraktives Tischtennis, wobei sich letztlich der Vorjahressieger mit seinem neuen Partner durchsetzen konnte. So gewannen am Ende Wölfel und Käseberg gegen Ansorg und Schade.



Patrick Käseberg vom Döbelner SV und Patrick Wölfel von Handwerk Rabenstein (Bildmitte) Pokal und Siegerprämie. Platz 2 ging an Martin Schade und Marco Ansorg vom SV Leipzig-Thekla (links). Platz 3 holten sich die Wilkau-Haßlauer Heiko Kolbe und Heiko Voll (rechts). Auf Platz 4 kamen Andreas Morgner und Markus Klinger vom TV Ellefeld (nicht im Bild). Foto: Feustel

Sonne – Sommerregen – Eisenbahnromantik

Diese drei Worte waren der Gesundbrunnen für die Sportgruppe des TV Ellefeld - Fitness 50 Plus, mit ihren Angehörigen und Freunden – denn am 28.07.2012 fuhren wir mit dem "Wernersgrüner-Schienenexpress" nach Schönheide-Süd. Mit einem herzlichen "Glück Auf" wurden wir vom Fahrdienstpersonal begrüßt.

Auch, wenn der Einstieg in die Bahn etwas umständlich und mit Kraftaufwand verbunden war, so ist doch jeder glücklich und zufrieden gewesen. Dass das Bähnle polterte, holperte, quietschte und kratschte, hat der Freude keinen Abbruch getan. Nebenbei ein kleiner Kräuterlikör hob die Stimmung noch mehr.

Wer sich in der Mitropa-Gaststätte in Wilzschhaus stärken wollte, musste etwas mehr Zeit mitbringen. Das Personal war mit

25 Personen etwas "überfordert", aber allen hat die Gulaschsuppe, das Würstchen und das frisch Gezapfte gemundet. Ein besonders schöner Wandertag vom Wilzschhaus nach Rautenkranz zur Raumfahrt Ausstellung war ein Genuss für das Auge und Sauerstoff für die Lunge.

Dieser Ausflug ist die Bestätigung dafür, was für eine gute, sportliche Gemeinschaft wir sind und jedermann ist bei uns herzlich willkommen.



Foto: Verein

TV Ellefeld, Fitness 50 Plus

Jubilare

**Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit
Monat September/Oktober 2012**



10.09.	Frau Edelgard Bernt	zum 86. Geb.
11.09.	Frau Ingeborg Lamaack	zum 86. Geb.
11.09.	Herrn Klaus Locker	zum 73. Geb.
12.09.	Frau Rosemarie Lenk	zum 72. Geb.
12.09.	Frau Renate Pesch	zum 71. Geb.
13.09.	Frau Gertaude Wolf	zum 85. Geb.
13.09.	Herrn Josef Zerbs	zum 70. Geb.
14.09.	Frau Thea Heckel	zum 82. Geb.
14.09.	Frau Gertraud Rammler	zum 73. Geb.
15.09.	Frau Gertraude Trommer	zum 85. Geb.
17.09.	Frau Ruth Löffler	zum 91. Geb.
17.09.	Frau Helga Möckel	zum 77. Geb.
19.09.	Frau Else Dressel	zum 92. Geb.
19.09.	Herrn Werner Schillgalies	zum 74. Geb.
19.09.	Frau Ruth Spörl	zum 87. Geb.
19.09.	Herrn Manfred Wappler	zum 84. Geb.
20.09.	Frau Elsbeth Hampel	zum 78. Geb.
21.09.	Herrn Helmut Badstübner	zum 74. Geb.
23.09.	Frau Hilma Görler	zum 87. Geb.

23.09.	Herrn Harald Kober	zum 77. Geb.
23.09.	Herrn Friedhelm Liebold	zum 70. Geb.
23.09.	Herrn Wolfgang Thoß	zum 83. Geb.
24.09.	Frau Renate Wunderlich	zum 70. Geb.
25.09.	Frau Waltraud Jähmig	zum 77. Geb.
26.09.	Frau Marita Bäumel	zum 75. Geb.
26.09.	Frau Margarete Jahn	zum 99. Geb.
26.09.	Frau Ingrid Knoll	zum 74. Geb.
26.09.	Herrn Lothar Schott	zum 82. Geb.
27.09.	Frau Ilse Meisel	zum 84. Geb.
27.09.	Frau Marlene Nowak	zum 77. Geb.
27.09.	Herrn Werner Seidel	zum 71. Geb.
28.09.	Herrn Gottfried Fuchs	zum 72. Geb.
28.09.	Frau Anneliese Marienthal	zum 74. Geb.
29.09.	Frau Renate Enke	zum 73. Geb.
29.09.	Herrn Gerhard Quahs	zum 84. Geb.
29.09.	Frau Herta Tröger	zum 92. Geb.
30.09.	Frau Renate Keßler	zum 81. Geb.
30.09.	Frau Anneliese Lenk	zum 78. Geb.
30.09.	Frau Anneliese Speck	zum 71. Geb.
02.10.	Herrn Gottfried Reichel	zum 81. Geb.
02.10.	Frau Christa Schmalfuß	zum 72. Geb.
02.10.	Frau Christa Weiß	zum 71. Geb.
03.10.	Herrn Siegmар Dressel	zum 75. Geb.
03.10.	Frau Monika Wetzold	zum 72. Geb.
05.10.	Frau Ruth Dressel	zum 80. Geb.
05.10.	Frau Margarete Günnel	zum 94. Geb.
05.10.	Frau Anneliese Reinhold	zum 75. Geb.
05.10.	Frau Helga Subroweit	zum 75. Geb.
07.10.	Herrn Siegmар Weiß	zum 73. Geb.



Kirchliche Nachrichten

Wort zum Monat September

Bin ich nur ein Gott der nahe ist, spricht der Herr, und nicht auch ein Gott der ferne ist? Jeremia 23 Vers 23

Gott stellt selbst eine Frage an die Frommen in Israel. Welche Vorstellungen habt ihr von mir? Sind sie richtig oder falsch, einseitig oder universal? „Gott, eine Widerspiegelung menschlicher Phantasie oder Wünsche.“ Das ist ja die Behauptung der Gottlosen: Alles, was die Frommen glauben, ist nur Einbildung. Jetzt kritisiert Gott selbst den Glauben seiner Anhänger. Ihr bildet euch ein, dass Gott immer auf eurer Seite ist. Wer fromm ist, gläubig an Gott, der ist versichert. Seine Liebe ist Garantie dafür, dass er unser Leben bejaht, wie es auch läuft. Diese Überzeugung wird von den geistlichen Führern des Volkes Israel vertreten. Das waren intelligente Leute, die sich als Propheten verstanden. Sie waren Angestellte des Staates und beanspruchten, die Wahrheit Gottes zu sagen. Aber ihre Glaubensaussagen waren angepasste Wahrheiten, angepasst an das, was man gerne hörte in der damaligen Gesellschaft. Dann hatten sie keine Schwierigkeiten und bekamen ihr Geld. Gegen diesen geistlichen Stand der berufsmäßigen Propheten richtet sich der Vorwurf Gottes. Was ihr den Leuten predigt, sind eure eigenen Träume, Wunschbilder. Natürlich richtet Gott seine Frage auch an alle Frommen im Volk Gottes, die die Propheten verehrten. Sie wurden damit von Gott selbst in Frage gestellt.

Der Zusammenhang, in dem das obige Wort steht, ist eine Gerichtsrede Gottes über die falschen Propheten und ihre Zuhörer. Dass Gott auch Fromme richtet, beweist die 5000-jährige Geschichte Israels und die 2000-jährige Kirchengeschichte der Christenheit. „Das Gericht fängt an am Hause Gottes“. Das ist ein Wort Gottes an Christen gerichtet. Wir möchten das nicht gerne für uns und unsere Kirchen gelten lassen, sondern nur für die Gottlosen.

Doch wer kann erkennen, was falsche und richtige Verkündigung ist? Die Antwort damals gibt Gott selbst: Das bereits offenbarte Wort Gottes, wie es die Väter Abraham, Isaak und Jakob gehört haben und aufgeschrieben haben, ist der Maßstab, mit dem man das Reden der selbsternannten Propheten prüfen konnte. Wenn wir Heutigen von dem Maßstab des Wortes Gottes reden, dann haben wir viel mehr in der Hand, um falsche Verkündigung zu erkennen. Es ist die ganze Bibel alten und neuen Testaments. Man muss sie nur lesen. Dann wird man erkennen: Der Gott der Liebe (nicht der liebe Gott!), dessen Botschaft Vergebung aller Sünden ist, wenn man sie einsieht und bereut, ist auch ein heiliger Gott. Er hebt das Gesetz nicht auf, dass die Sünde der Leute Verderben ist. Schon Schiller sagt: Das eben ist der Fluch der bösen Tat, das sie fortzeugend Böses muss gebären“. Diese unaufhaltsame Kettenreaktion steht in der Bibel. Auch für gläubige Christen ist unerträglich, was Gottes Wort zu unvergebener Sünde sagt: Er sucht die Sünde der Väter heim an den Kindern bis in das dritte und vierte Glied.

Die Nähe Gottes zu uns wird allein durch Jesus Christus hergestellt, wenn wir ihn als Retter anrufen. Danach werden wir seine Ordnungen als heilsame Bewahrung erkennen und ihnen gerne Folge leisten. Dann werden wir die Nähe Gottes in unserem Leben spüren. Gott behüte Sie.

Ihr Günter Moosdorf, Prediger

Luther-Kirchgemeinde Ellefeld

Pfarramt: Robert-Schumann-Straße 22



Unsere Gottesdienste im September

BITTE BEACHTEN SIE DIE ANFANGSZEITEN!

14. So. n. Trinitatis (09.09.) Familiengottesdienst

14.30 Uhr Familiengottesdienst mit Einführung von Pfr. Graubner und Einsegnung der Schulanfänger, Pfr. Graubner
Kirchenkaffee im Anschluss an den Gottesdienst

15. So. n. Trinitatis (16.09.) Bläsergottesdienst

09.30 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung mit den Bläsern der Posaunenchor Elfeld und Treuen, Leitung: Kantor Marian Preusker aus Treuen

Erntedank: (23.09.) Erntedank-Gottesdienst

09.30 Uhr in der Lutherkirche, Pfr. Konnerth,
Kein Abendmahl im Gottesdienst

17. So. n. Trinitatis (30.09.) Gottesdienst in Falkenstein

09.00 Uhr „650 Jahre evangelische Kirchgemeinde Falkenstein“
15.00 Uhr Jubiläumsspiel in Falkenstein,
Kein Gottesdienst in Elfeld

Jede Woche Sonntag...

... wird auch Kindergottesdienst gefeiert! Zuerst feiern die Kinder mit, sie werden im Gottesdienst verabschiedet und gesegnet und ziehen dann in die Sakristei.

Gemeindeveranstaltungen im September

Gemeindekreise

Bibelkreis	Dienstag, 18.9.	19.30 Uhr
Frauen- und Mütterkreis	Dienstag, 11.9.	19.30 Uhr
Bibelstunde Göltzschtalblick 15	Mittwoch, 5. + 19.9.	15.00 Uhr
Seniorenachmittag	Donnerstag, 27.9.	15.00 Uhr
Gottesdienst im Pflegeheim	Dienstag, 25.9.	15.30 Uhr
FÜR DICH-Abend/ Junge Erwachsene	Freitag, 28.9.	19.30 Uhr
Ehepaarkreis „After Eight“	Ansprechpartner Familie Thomas Engelhardt (Tel 03745 -222 893)	

Kinder und Jugend

Kükenkreis	Dienstag, 4.9.	15.30 Uhr
	Zoobesuch im Tierpark Falkenstein, Treffpunkt Eingang Tierpark	
	Dienstag, 25.9.	15.30 Uhr
Christenlehre (Kl. 1-6) Konfirmanden (Kl. 7)	donnerstags ab 13.9.	14.30 Uhr
	Konfi-Elternabend	
	Mittwoch, 19.9.	19.00 Uhr
	im Lutherhaus Falkenstein, Hauptstraße 1a	
Konfirmanden (Kl. 8)	dienstags	17.30 Uhr
	im Lutherhaus Falkenstein	

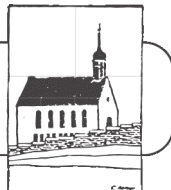
Erntedankfest

Die Erntegaben sind wieder für die Brotkorbarbeit von Kirche im Laden bestimmt. Sie können am 22. September in der Zeit zwischen 16.00 Uhr und 17.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden.

Schulanfängergottesdienst

Am 9. September wollen wir einen Familiengottesdienst zum Schulanfang und Schuljahresbeginn feiern, der um 14.30 Uhr in unserer Lutherkirche beginnt. Den Gottesdienst wird Pfr. Graubner aus Falkenstein mitgestalten.

**Evangelisch-methodistische
Auferstehungskirche Ellefeld**
Bahnhofstraße 9



Donnerstag, 06.09.

15.00 Uhr Frauenkreis

Sonntag, 09.09.

10.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 13.09.

15.00 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 16.09.

08.00 Uhr Gemeindeausfahrt

Donnerstag, 20.09.

15.00 Uhr Seniorennachmittag

Sonntag, 23.09.

10.30 Uhr Gottesdienst

**24. bis 29.09. Hauskreiswoche - Orte und Zeiten nach
Absprache**

Sonntag, 30.09.

10.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 04.10.

15.00 Uhr Frauenkreis

Sonntag, 07.10.

10.30

Kindergottesdienst:

sonntags zeitgleich mit dem Gottesdienst der Erwachsenen

Jugendkreis:

freitags 19.00 Uhr

Allianz-Bibelstunde, Göltzschtalblick Nr. 15:

Mittwoch, 05.09.; 19.09.; 03.10. – 15.00 Uhr

**Landeskirchliche Gemeinschaft
Ellefeld**



sonntags

10.00 Uhr Treffpunkt Hoffungsland

19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

dienstags

19.30 Uhr Bibelgespräch

donnerstags

17.00 Uhr Teeniekreis

samstags

19.00 Uhr Jugendstunde

Mittwoch, 05.09.2012

15.00 Uhr Bibelstunde im GB 15

Sonntag, 09.09.2012

10.00 Uhr Family Day und anschl. Kinderfest

Mittwoch, 12.09.2012

14.30 Uhr Seniorencafe

Mittwoch, 19.09.2012

15.00 Uhr Bibelstunde im GB 15

Sonntag, 30.09.2012

14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Weitere Infos zu unseren Veranstaltungen unter: www.lkg-ellefeld.de.

**Katholische Pfarrei
„Heilige Familie“ Falkenstein**

Am Lohberg 2, Tel. 6721, Fax 0321 21209295,
heifa@online.de, <http://www.heiligefamilie-falkenstein.de>

Gemeindeinformationen September 2012

Sonntagsgottesdienste:

Sonnabend 18.00 Uhr

Sonntag 10.00 Uhr

Wochentagsgottesdienste:

Donnerstag 09.00 Uhr

Freitag 08.30 Uhr

Mittwoch, 05.09.

16.00 Uhr Religionsunterricht für alle Klassen (bitte mit Stundenplan)

Sonntag, 09.09.

15.00 Uhr Kreis junger Familien

Dienstag, 11.09.

19.00 Uhr Elternabend 3. Schuljahr

Freitag, 14.09.

ab heute wieder jeden Freitag

16.00 Uhr Kinderkreis

17.00 Uhr Ministrantenstunde

Freitag, 14.09., bis Sonntag, 16.09.

Ausfahrt für das 4. Schuljahr – Treffpunkt 16.00 Uhr Pfarrhaus

Mittwoch, 19.09.

19.30 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates in Falkenstein

Samstag, 22.09./Sonntag, 23.09.

Bistums-Jugendtag in Wechselburg

Samstag, 22.09., bis Sonntag, 01.10.

Caritas-Straßensammlung

Sonntag, 23.09.

14.00 Uhr Heilige Messe in Bergen

Mittwoch, 26.09.

19.00 Uhr Elternabend 1. Schuljahr

Freitag, 28.09., bis Sonntag, 30.09.

Dekanats-Jugend-Werkstatt-Tage in Schmiedeburg

Pfarrer Konrad Köst

Kirche im Laden e.V.

Gartenstr. 19 in Falkenstein, Tel.: 03745/75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de, www.kirche-im-laden.de

September 2012

Teestube: Tee, Kaffee und Gespräch, Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen

Mo bis Do 15.00 - 18.00 Uhr

Lebensmittelannahme für Brotkorb:

donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr

Zum Brotkorb: Gesprächsangebot, Andacht und Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige

freitags 12.00 - 15.30 Uhr

Mutti-Kind-Kreis:

- Ein großer Sturm
Dienstag, 04.09., 9.00 - 11.00 Uhr
- Ein blinder Mann
Dienstag, 11.09., 9.00 - 11.00 Uhr
- Wir bauen ein Haus
Dienstag, 18.09., 9.00 - 11.00 Uhr
- Ein ganz kleiner Mann
Dienstag, 25.09., 9.00 - 11.00 Uhr

Schulkinderaktion: Geländespiel

Montag, 10.09., 16.00 - 18.00 Uhr

Basteln für Erwachsene: Ein Licht für Gemütlichkeit
Bitte anmelden!

Mittwoch, 12.09., 19.30 - 21.00 Uhr

Handarbeiten - Erwachsene: für Anfänger und Fortgeschrittene

Montag, 24.09., 19.00 - 21.00 Uhr

Spieleabend: Ein geselliger Abend für Erwachsene

Mittwoch, 26.09., 19.00 - 20.30 Uhr

**Dorffest in Dorfstadt
vom 07. bis 09. September 2012**

Kartenvorverkauf für Veranstaltung mit Eberhard Hertel und den Gewinnern des „Herbert Roth“-Preises 2011 Selina und Loreen am 09. September 2012 in Dorfstadt

Im Rahmen des Dorffestes in Dorfstadt vom 07. September bis 09. September 2012 treten die Volksmusikstars Eberhard Hertel sowie Selina und Loreen am 09. September in Dorfstadt auf (15.00 Uhr im Festzelt).

Dazu können ab sofort Karten im Vorverkauf zu 5,- Euro erworben werden (Tageskasse 7,- Euro).

Die Karten sind an folgenden Stellen zu erhalten:

Ellefeld: Bäckerei Büttner, Straße des Friedens 14

Falkenstein: Stadtverwaltung, Willy-Rudert-Platz
„Optiker Mann“, Hauptstraße
„Tehrutz Pelz- & Ledermoden“, August-Bebel-Str. 1
Lottoladen „Ines Nestmann“, Schlosstr.
Schuhmoden „Ebert“, Schlosstr. 20

Grünbach: Bäckerei „Piszczek“, Falkensteiner Str. 31

**Historischer Flimmerstreifen aus
dem Göltzschtal im Museumskino****Dritter Filmabend am****Mittwoch, 5. September, 17 Uhr**

Augenzeuge

Werbedias und Werbefilme

- Schulfest in Beerheide, 1934
- Eröffnung des Fußballstadions in Treuen, 1956
- Schul- und Heimatfest Treuen, 1964
Autor: Kreisfilmstudio
- „Konsequenzen“ - Produktion in der „Falgard“ Falkenstein, 1969
DEFA- Dokumentation, restauriert und neu geschnitten durch Herrn Strobel, Falkenstein
- Schmalfilmschnitzel aus den 1970er-Jahren, u. a.
 - Fest der Lebensfreude,
 - Brunner Bad,
 - 1. Mai Umzug,
 - Kraftsportgruppe Auerbach,
 - Tanzstunde im Schützenhaus,
 - Pflingstsingen am Rödelstein - Autor: Peter Schmidt

Vorschau!**Vierter Filmabend am Mittwoch, 3. Oktober, 16.00 Uhr**

- Schul- und Heimatfest in Brunn, 1939
- Fest des sozialistischen Frühlings, 1969/61
- Impressionen aus Grünbach, 1960er-Jahre
- Kreis Auerbach - kein Wintermärchen, 1971
- 2. Demo auf dem Neumarkt und Bürgerinitiative in Auerbach am 5.1.1990

Änderungen vorbehalten!

Anmeldung wegen geringer Platzkapazität unter Tel.: 03744/835513.

Bestimmen Sie wo
der **Trend** hingeht...

...Anzeigenwerbung
hilft Ihnen dabei!



Weitere Infos telefonisch unter Tel.: 037600/3675



Secundo-Verlag Geiger
Auenstraße 3
08496 Neumark
Tel.: 03 76 00 / 36 75
Fax: 03 76 00 / 36 76
info@secundoverlag.de

KOHLEPREISE

Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!

	ab 2,00 t	ab 5,00 t
Alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer, Energiesteuer und Anlieferung	€ / 50 kg	€ / 50 kg
Deutsche Briketts (1. Qualität)	10,10	9,10
Deutsche Briketts (2. Qualität)	9,10	8,10

Auch Steinkohle, Bündelbrikett, Koks, Holzbrikett.

Kohlehandel Schönfels FBS GmbH
Tel. 03 76 07 / 178 28

Primoprint
meets Facebook



Gewinnspiel

15 Euro -
Gutschein
gewinnen!

primoprint.de
Ihre Online-Druckerei

Macht mit bei unserem Gewinnspiel und gewinnt einen Wertgutschein von 15 Euro!

WIE BIN ICH DABEI?

Einfach bis zum 24.9.12 auf www.facebook.de/Primoprint gehen und auf „Gefällt mir“ klicken.

www.primoprint.de

Suchen Sie ein schönes Geschenk?

ISBN 978-3-86595-347-6



17,90 €

ISBN 978-3-86595-206-6

17,90 €



Sächsisch-böhmische
AUSSICHTSBERGE
im westlichen Erzgebirge

15,24 €



ISBN 978-3-89570-593-9

Alle Titel sind
erhältlich bei:
www.amazon.de
www.geigerverlag.de
Ihrer Buchhandlung

Fa. Bolz Bodenverlegung
PVC-Teppichboden – Laminat
Fertigparkett – Untergrundbau
Kettelservice

08236 Ellefeld · Mühlbergweg 17
Tel. 03745/72686
Fax 03745/753776 · Mobil 0173-9460976 · www.bodenbolz.de



Orthopädie-Schuhtechnik Uwe Hebert



• Neuanfertigung orthopädischer Maßschuhe • Einlagen
• Zurichtungen • Reparaturen • Kompressionsversorgung
• Elektronische Fußdruckmessung
• Spezialschuhe für Diabetiker
Lieferant aller Kassen und privat – HAUSBESUCHE

08233 Falkenstein/Vogtland, Gartenstraße 46, Telefon: 03745/70021
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

**Industrie- und
Handwerkerbedarf**



Hauptstraße 18 · 08541 Neuensalz
Tel. 03741/413233 · Fax 03741/413206

- Groß- und Einzelhandel
- Schrauben, Dübel, Werkzeuge, Maschinen
- Arbeitsschutz, DIN- und Normteile – Gartengeräte

Gebäudereinigung Golla



Friedrich-Engels-Straße 28 Telefon: (03745) 73648
08223 Falkenstein Fax: 73646
Mobil: 0172/7954540

- Glasreinigung jeglicher Art • Grundreinigung
- Unterhaltsreinigung • Haushaltreinigung • Teppich- und Polsterreinigung • Reinigung von Solaranlagen
- Betreuung von Haus, Hof und Garten • Umzugshilfe
- Kleintransporte • Winterdienst • Möbelmontagen

Wir reinigen, hegen & pflegen alles, was Ihnen lieb & wert ist!

**Hausgeräte
Günther**

Kundendienst für
Haushaltgeräte aller Marken

- Neugeräte
- Gebrauchtgeräte
- Ersatzteilverkauf
- Küchenumbau

Hauptstraße 27
08236 Ellefeld
Tel.: 0 37 45/75 14 53
Fax: 0 37 45/75 12 09
Funk: 0174-303 70 94
www.hausgeräte-günther.de



Bau- und Möbeltischlerei



Fenster, Türen, Tore, Innenausbau

Bahnhofstr. 8a, Ellefeld, Tel. 03745/6317, Fax 751878

Baugeschäft Strobel

Schornsteinbau und -sanierung
mit Schamottebeton und Edelstahl
Maurer-, Putz- und Fliesenlege-
arbeiten sowie Altbausanierung



schnell – sicher – sauber

Bau-Ing. G. Strobel
Hohofener Strasse 11, 08236 Ellefeld
Tel. + Fax.: 03745-6890

E-Mail: gert.strobel@gmx.de
Mobil: 0151-12843990

**Balkon oder Terrasse
undicht?**

Wir dichten ab – dauerhaft –

Balkonsanierung Jung

08428 Langenbernsdorf
Telefon 03 66 08 / 9 01 69, 01 73 / 3 82 59 12
www.balkonsanierung-jung.de

Kaufe ständig bei bester Bezahlung

Jede Art von altem Spielzeug auch beschädigt und unvollständig bis 1970; Opas Militärsachen aus den Weltkriegen wie Ausrüstung, Orden, Krüge, Uniformen, Ehrendolche, Erinnerungsfotos usw., bitte alles anbieten, alte Möbel, Weihnachtsdeko, Werbeschilder, Kuriositäten auch DDR-Zeiten, Ausführung von kompletten besenreinen Haushaltsauflösungen und fachmännische Möbelrestauration. – Gerbeth, Telefon 03 74 21 / 72 78 00

Unser Karosserie- und Lackservice



Autohaus
BAUER
Rodewisch



www.ah-bauer.de

Alte Lengenfelder Str. 2B, 08228 Rodewisch, Telefon: 03744 / 36900

Wir reparieren fachmännisch Karosserie-,
Lack- oder Glasschäden aller Art ...

... als wäre nichts gewesen!